



Trotz einer durchwachsenen Leistung reichte es gestern Abend gegen den HC Pergine zu einem 4-4 Unentschieden. Nachdem man bei Halbzeit des Spiels bereits mit 0-4 zurücklag, konnte man in der Endphase doch noch die vierte Niederlage in der Vorbereitung abwenden.

Da Manuel Bertignoll und Alex Sullmann nach wie vor verletzungsbedingt fehlten musste erneut Tobias Steiner in der Defensivabteilung aushelfen. Die Hausherren hatten von Beginn an mehr vom Spiel, blieben aber im Abschluss erneut zu harmlos. Nicht so die Gäste: praktisch mit der ersten nennenswerten Aktion brachte Davide Conci Pergine in Führung. Kurz darauf erhöhte Andrea Meneghini auf 2-0.

Auch im zweiten Drittel änderte sich wenig am Spielgeschehen. Die Wildgänse hatten mehr

4-4 gegen den Ligakonkurrenten

Freitag, den 11. September 2015 um 16:35 Uhr

Scheibenbesitz, ohne jedoch für große Gefahr zu sorgen, während Pergine erneut zwei katastrophale Fehler zur 4-0 Führung durch Stefano Piva und Lino De Toni nutzte. Erst jetzt begannen die Jungs von Coach Martin Ekrt langsam mit dem Eishockeyspielen und konnten noch vor dem letzten Seitenwechsel durch Markus Simonazzi und Paolo Bustreo verkürzen. Zwei Treffer im Schlussabschnitt durch Enrico Dorigatti und Matteo Peiti mit einer schönen Direktabnahme bescherten den Hausherrn am Ende doch noch einen Ausgleich und zugleich die Bestätigung, dass man auch in der Serie B mit der richtigen Einstellung ins Spiel gehen muss und keinen Gegner unterschätzen darf.

Morgen treffen die Wildgoose zum Abschluss der Vorbereitung auswärts auf den EK Zell am See. Spielbeginn in der Zeller Eisbärenarena ist um 19:30 Uhr.